

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1959-12-17

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

17. Dezember 1959

Lieber Herr Abich, -

anbei die Bannbulle. Möchte sie höchstes und tiefstes Aergernis erregen!

Wie "Berlin" verlaufen sein mag, unter dem Eindruck unseres hinreissenden Telegramms an Herrn Diederich ? Aber ach, mir sagt man ja nichts!

Hochmals alles Gute für die Feste und das sechziger Jahr!

Ihre:



17. Dezember 1929

Abich
Wörnbrunnerstr. 11
Grünwald bei München

17. XII. 29

XVI/92

Jahr!
Kommals alles Gute für die Feste und das sechziger-
Jahr!
Aber ach, mir sagt man ja nichts!
unseres hinterlassenden Telegramms an Herrn Dieckhoff?
Wie "Berlin" verlaufen sein mag, unter dem Eindruck
tiefsten Aergernis erregen!
anbei die Bannpulle. Möchte sie höchstes und
lieber Herr Abich, -

Ihre:

